



Die Unterzeichneten geben hiermit allen Verwandten und theilnehmenden Freunden Nachricht von dem sie tief betrübenden Hinscheiden ihres innistgeliebten Gatten, resp. Vaters, Bruders, Schwiegervaters und Grossvaters, des Herrn

Josef Ranner,

k. u. k. Hofmobilien-Oberaufseher, Besitzer der grossherzoglich toscanischen goldenen Verdienstmedaille II. Classe, Ritter des königl. Ordens «Stern von Rumänien», Besitzer der königl. preussischen rothen Adler-Medaille,

welcher Sonntag den 13. März 1898, um $\frac{1}{24}$ Uhr Nachmittags, nach langem schweren Leiden, versehen mit den heiligen Sterbe-Sacramenten, im 62. Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Dienstag den 15. d. M., präcise $\frac{1}{23}$ Uhr Nachmittags, vom Trauerhause, V. Pilgramgasse Nr. 8, in die Pfarrkirche zu St. Josef in Margarethen geführt, daselbst feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Speisinger Friedhofe in der Familiengruft zur Ruhe beigesetzt werden.

Mittwoch den 16. d. M., um 8 Uhr Früh, wird in obgenannter Pfarrkirche eine heilige Messe zum Seelentrost des Verstorbenen gelesen werden.

Wien, am 14. März 1898.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.